

Die Universität Vechta ist eine stetig wachsende Universität, die einen ihrer Schwerpunkte in der Thematik der Transformationsprozesse in ländlichen Räumen hat. In drei Fakultäten studieren und arbeiten über 5000 Studierende und knapp 300 Wissenschaftler*innen.

In der Fakultät II – Natur- und Sozialwissenschaften ist zum 01.04.2020 zunächst auf fünf Jahre befristet die

Universitätsprofessur (W2 tenure track W3) Didaktik der Geographie

zu besetzen.

Stellenprofil:

Die Stelle umfasst die Vertretung des Fachs Didaktik der Geographie in Lehre und Forschung sowie die Verantwortung für das Kompetenzzentrum Regionales Lernen. In der Lehre sind Veranstaltungen in der Geographiedidaktik im Bachelor wie auch im Master of Education abzudecken und insbesondere die schulpraktischen Studienanteile zu betreuen. Die Forschung umfasst vor allem die Geographiedidaktik im Bereich Lehr-/Lern-Forschung. Essentiell sind nachgewiesene Erfahrungen der empirischen didaktischen Forschung und Kenntnisse der Methoden der qualitativen und quantitativen Bildungsforschung sowie der Evaluation. Die Beteiligung an kooperativen Projekten, die Einwerbung von Drittmitteln und eine internationale Ausrichtung sind erwünscht. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ist ebenso Bestandteil der Stelle wie Transferleistungen in die Gesellschaft. Die Stelle ist auf vielfältige Weise in Netzwerke der Universität, in der Region als auch national und international eingebunden. Die Mitwirkung im Zentrum für Lehrerbildung (ZfLB) der Universität Vechta wird erwartet.

Gesucht wird daher eine einschlägig ausgewiesene Persönlichkeit, deren wissenschaftliche Qualifikation durch entsprechende Publikationen, möglichst internationale, und kompetitiv eingeworbene Drittmittelprojekte belegt wird.

Die übrigen Dienstaufgaben ergeben sich aus § 24 Niedersächsisches Hochschulgesetz (NHG). Die W2-Professur ist befristet für 5 Jahre zu besetzen und wird bei positiver Evaluation über das Tenure-Track-Verfahren in eine unbefristete W3-Professur überführt.

Einstellungsvoraussetzungen (§ 25 NHG):

Abgeschlossenes Hochschulstudium, durch praktische Erfahrungen bestätigte pädagogisch-didaktische Eignung, die besondere Befähigung zu vertiefter selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch eine überdurchschnittliche Promotion nachgewiesen wird, und zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die in der Regel im Rahmen einer Juniorprofessur oder einer Habilitation, im Übrigen auch im Rahmen einer Tätigkeit als wissenschaftliche Mitarbeiterin oder wissenschaftlicher Mitarbeiter an einer Hochschule oder einer außeruniversitären Forschungseinrichtung oder im Rahmen einer anderen wissenschaftlichen Tätigkeit im In- oder Ausland erbracht worden sind. Eine mindestens dreijährige schulpraktische oder geeignete pädagogische Erfahrung oder eine den Aufgaben entsprechende Erfahrung in der empirischen Forschung soll nachgewiesen werden.

Die Universität Vechta strebt einen höheren Anteil von Frauen am Personal an und bittet deshalb qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben. Im Übrigen wird auf § 21 Abs. 3 NHG verwiesen.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer 19/20/Geo** bis zum 19.04.2019 (Eingang Poststelle) an das **Präsidium der Universität Vechta, Postfach 1553, 49364 Vechta**. Sie können Ihre Bewerbung auch per E-Mail (in einer einzelnen pdf-Datei) einreichen. Nutzen Sie hierzu bitte die E-Mail-Adresse **bewerbung@uni-vechta.de**.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen jederzeit gern an den Studienfachsprecher apl. Prof. Dr. Werner Klohn (werner.klohn@uni-vechta.de).